

**Venedig, Italien – Rovinj, Kroatien – Hvar, Kroatien  
Dubrovnik, Kroatien – Kotor, Montenegro  
Corfu, Griechenland – Giardini Naxos, Sizilien, Italien  
Sorrento, Italien – Ponza / Palmarola, Italien  
Civitavecchia, Italien**

**Alle Ausflüge werden von englisch sprechenden Führern begleitet. Zeitangaben für die jeweiligen Ausflüge sind geschätzt und können abhängig vom Straßenzustand, Verkehrsaufkommen, Wetter- und Seebedingungen variieren.**

**Die minimale Personenzahl ist berechnet je Gruppe bzw. Reisebus**

**Der für einen Ausflug erforderliche Fitnessgrad hängt von der Art der jeweiligen Aktivität ab, an der Sie teilnehmen. Star Clippers gibt hierzu eine generelle Empfehlung, es kann aber nicht die individuelle Kondition jedes Passagiers von der Reederei bewertet werden. Falls Sie sportliche Aktivitäten wie Wanderungen, Schnorcheln und Bootsfahrten durchführen möchten, sollten Sie eine durchschnittliche bis gute Kondition besitzen und sicher sein das Sie sich den Ausflug selbst zumuten können.**

**Alle Informationen bezüglich der Ausflüge sind korrekt zum Zeitpunkt des Drucks dieser Broschüre. Star Clippers hat jedoch danach das Recht Änderungen zu machen und diese werden dann von dem Kreuzfahrtdirektor an Bord während der Informationsveranstaltungen mitgeteilt.**



## ROVINJ, KROATIEN

**Poreč und Weinprobe**

Mit klimatisierten Bussen

Min. 20 Pers., max. 40

Dauer 4 ½ Stunden

Euro 65

Besteigen Sie den Bus und fahren Sie zu einem der bekanntesten Touristischen Ziele Kroatiens – nach Poreč. An internationalen Maßstäben gemessen ist Poreč ein ganz besonderes kulturelles und historisches Juwel. Das heutige Stadtbild stammt noch aus römischen Zeiten um ca. 50 vor Christus. Entsprechend dem damals gängigen Muster römischer Städte besitzt Poreč zwei sich kreuzende Straßen, die Cardo und Decumanus, welche noch heute das Rückgrat der alten Stadt bilden. Während der Stadtrundfahrt sehen Sie von außen den Episkopalkomplex der Euphrasius-Basilika – erbaut im sechsten Jahrhundert ist diese das wohl wichtigste Baudenkmal in Poreč und zählt zum Weltkulturerbe der UNESCO. Außerdem sehen Sie Marafor – den ältesten Teil der Stadt mit Überresten zweier römischer Tempel, das Haus der Zwei Heiligen, das Gebäude des istrischen Parlaments und die Leoni- und Zuccato-Paläste. Danach haben Sie etwas freie Zeit, um diese bezaubernde Kleinstadt allein zu erkunden, bevor die Fahrt weiter ins Hinterland Istriens geht.

Sie genießen eine kurze Fahrt durch das ländliche Istrien bis zum Dorf Kruncici, wo wir den Weinkeller der Familie Matosevic besichtigen.

Nachdem Sie einige Zeit mit der Familie Matosevic verbracht haben, werden Sie eingeladen, deren hauseigene Weine zu probieren – weißen, roten und Süßwein, begleitet von hausgemachtem Käse, istrischem Pršut und Fritule. Außerdem haben Sie die Gelegenheit, vor der Rückkehr zum Schiff noch den hauseigenen Grappa zu verkosten.

Außerdem haben Sie die Gelegenheit, vor der Rückkehr zum Schiff noch den hauseigenen Grappa zu verkosten.

45 Minuten Fahrt nach Porec, wo Sie 1 ¼ Std. verbringen werden

30 Minuten Fahrt nach Kruncici zur Verkostung einheimischer Weine

30 Minuten zurück nach Rovinj

**RIB Boot Seeabenteuer**

Dauer 4 Stunden ca.

Mini. 8 Pers., max. 16

Euro 149

Der Archipel von Rovinj und die zugehörige Küste stehen auf der Liste der "Landschaften von außerordentlichem Wert" und einmal entdeckt, werden Sie verstehen, warum. Die zerklüftete Küste mit ihren Wäldern aus Steineichen und Pinien ist von bezaubernder Schönheit. Schutzgebiete erstrecken sich von der St. Johannes Kapelle bis nach Barbariga und umgeben alle zwanzig Inseln des Archipels, sowie einen 500 m breiten Küstenstreifen. Die Rote Insel besteht aus zwei künstlich miteinander verbundenen, in der Adria gelegenen Inseln. Sie ist ein beliebtes Ziel für Tagesausflüge, denn diese autofreie, von Pinienwäldern und mediterranem Buschwerk bedeckte Insel besitzt außerdem mehrere Kiesstrände und felsige Buchten. Der Limfjord, ein unter den Meeresspiegel abgesunkener Canyon im Karst, ist eine der landschaftlich schönsten Regionen Istriens und einer der atemberaubendsten Fjorde außerhalb Norwegens mit zahlreichen einsamen Buchten.

Das Wasser im Fjord ist überwiegend Brackwasser und durch etliche Süßwasserquellen deutlich weniger salzig als das offene Meer, und seine Wassertemperatur schwankend. Durch den hohen Plankton- und Sauerstoffgehalt gibt es Tiere und Pflanzen im Überfluss. Der Fjord ist die Kinderstube zahlreicher Fischarten und besonders bekannt für seine Austern, gerühmt vom Sternekoch Anthony Bourdain. Sie haben Zeit zum Schwimmen und vielleicht probieren Sie auch den einheimischen Fisch. Der Ausflug umfasst eine Bootsfahrt durch den Archipel von Rovinj und durch den Limfjord, eine Badepause und etwas Freizeit auf der Roten Insel. Ausflugsteilnehmer müssen schwimmen können. Dieser Ausflug ist für Personen, die unter Reisekrankheit, Problemen des Rückens und/oder der Halswirbelsäule leiden oder in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, nicht geeignet. Ausflugsteilnehmer sollten Badebekleidung unter der Oberbekleidung, sowie Strand- oder Bootsschuhe tragen, Sonnenschutzmittel und ein Handtuch vom Schiff mitnehmen. Das Mindestalter für diesen Ausflug beträgt 12 Jahre.



**Motovun entdecken**

Mindestens 20 Teilnehmer, maximal 40

Dauer: ca. 4 Stunden

Euro 49

Das hügelige Hinterland Istriens ist romantisch, mystisch und einfach nur schön. Das mittelalterliche Flair der bezaubernden Bergstädte und der Genuss von Wein und traditionellen Trüffelspezialitäten sind ein unvergessliches Erlebnis. Vom Hafen Rovinj aus fahren Sie mit dem Bus nach Motovun, einem beeindruckenden architektonischen Wahrzeichen. Diese Stadt auf einem Hügel hat sich ihr mittelalterliches Stadtbild mit engen Gassen innerhalb der Stadtmauern bewahrt, und führt Sie entlang romanischer, gotischer und renaissancistischer Gebäude zum Hauptplatz, mit dem Glockenturm der Kirche St. Stephan aus dem 13. Jahrhundert. Die ältesten erhaltenen Mauern von Motovun stammen aus dem 11. und 12. Jahrhundert, und wurden damals als hohe und solide Festungsmauern mit Türmen erbaut. Im 12. und 13. Jahrhundert wurde der Hauptwall verstärkt. Zu Beginn des 15. Jahrhunderts wurde Motovun bereits zu einer gotischen Festung mit einem neuen Stadttor ausgebaut. Im 16. Jahrhundert wurden die Wälle weiter verstärkt, und das Befestigungssystem wurde um ein Servitenkloster mit einer neuen Bastion ergänzt. Im 17. Jahrhundert wurde ein Teil der Mauern gemäß den Bestimmungen des Friedensvertrags zwischen Österreich und Venedig geschleift. Genießen Sie etwas Freizeit, bevor Sie zurück nach Rovinj fahren.

Die Tour ist als mittelschwere Wandertour eingestuft.

Die Gäste sollten bequeme Schuhe und Kleidung tragen.



**HVAR, KROATIEN**

Der himmlische Duft von Lavendel parfümiert die Luft in den Feldern und Tälern auf der Insel Hvar. Idyllisch kurz vor der Küste Dalmatiens gelegen, sind die Inseln und der kleine Hafen ein bevorzugter Ausgangsort seit den Zeiten der Römer, der Byzantiner, der Venezianer als auch der Österreich-Ungarischen Königsfamilie. Sehen Sie die perfekt erhaltene Kathedrale von St. Stephen, den heiteren Kreuzgang des Franziskanerklosters und das Venezianische Zeughaus, welches als eines der ersten europäischen öffentlichen Theater 1612 gegründet wurde.

**Hvar Inseltour**

Bus mit Air-Condition  
Min. 20 Pers., max. 35  
Dauer 3 ½ Stunden  
Euros 65

Die Insel Hvar ist ein recht bekannter Ort, dank seines milden Klimas und der satten subtropischen Vegetation. Die Insel ist reich an kulturellen und historischen Monumenten, und Erinnerungen an die alten Zeiten sind überall in den meisten Orten der Insel zu finden.

Der Führer wir Sie von Hvar nach Starigrad bringen, einer kleinen Stadt berühmt für ihre große Bucht, und wo es viele inspirierte Künstler und Poeten gibt. Starigrad ist eine Krönung dieser majestätischen Landschaft. Starigrad ist der größte Ort der Insel und stammt aus dem 2. Jahrhundert v. Chr. In Starigrad werden Sie das Dominikanische Mönchskloster besichtigen, mit seiner reichen Bibliothek mit unbezahlbaren Büchern und Bildern.

Nach einer kurzen Führung haben Sie noch etwas Zeit, die Stadt allein zu erkunden. Danach führt uns die Besichtigungsfahrt in das Dorf Vrisnik, wo Sie Ihr freundlicher Gastgeber in seinem traditionellen Landhaus mit einem Glas Wein willkommen heißen wird.

Die Insel-Weine rangieren vom leichten Weißwein zum vollmundigen Rotwein; jeder ist von hier und nur in geringer Menge hergestellt. Zwischen den Schlückchen können Sie lokale Spezialitäten, wie geräucherten Schinken und selbstgemachten Käse, genießen.

Wenn Sie Vrisnik verlassen setzen Sie die Fahrt fort zur Stadt Hvar. Kurz vor der Ankunft halten wir am Fort über der Stadt und Sie können sich an dem bezaubernden Blick über die Stadt Hvar und die Pakleni Inseln erfreuen.

Dieser Ausflug beinhaltet Aussichtsfahrten.

In Starigrad verbringen Sie 1 Stunde, je zur Hälfte geführt bzw. unbegleitet.

Die Fahrt zwischen Vrisnik und Hvar dauert ca. 1 Stunde.



### Segeltörn zu den Inseln des Pakleni Archipels

Mit de Boot  
Min. 4 Pers., max. 10  
Dauer 3 ½ Stunden  
Euros 79

Wir segeln durch einen der schönsten Bereiche der Adria und Lieblingsplatz aller, die das Meer und seine Inselwelt lieben. Dieser Ausflug ist Segeln pur und die Poesie der Bewegungen, wie viele behaupten. Wir segeln von Hvar Stadt zum Pakleni Archipel, einem Labyrinth aus Inselchen, und ankern in einer der Buchten, zu denen uns Wetter und Winde führen, um dort ein Bad in der See zu nehmen.

### Seekajak-Expedition im Pakleni Archipel

Dauer: 3 ½ Std. (abhängig vom Schrittempo der Teilnehmer)  
Min. 4 Pers., max. 10  
Euros 55  
Aktivitätsgrad: mittelschwer

Ihr Führer wartet bereits am Pier, um Sie dort zu begrüßen, und gemeinsam gehen Sie dann zur Kajakstation. Nach einer Sicherheitsunterweisung und Einführung in die Paddeltechniken sind Sie ausreichend vorbereitet, um ihre Entdeckungsreise mit Seekajak entlang der wunderschönen Küste von Hvar zu beginnen und dort die kleinen Inseln des berühmten Pakleni Archipels zu erkunden. Der Name wird gelegentlich als „Höllensinseln“ (pakleni bedeutet höllisch) übersetzt, aber sein Ursprung liegt wahrscheinlich eher im Wort „Paklina“, einem archaischen Ausdruck, der Teer oder Pinienharz bedeutet, eine Substanz, die zum Abdichten der einheimischen Boote verwendet wurde.

Überhaupt nicht „höllisch“ sind die Inseln eher ein Vorgeschmack des Himmels mit ihrer unberührten Natur, dichten Pinienwäldern, die selbst im heißesten Sommer Schatten spenden, und kristallblauen Gewässern. Die Kajakexpedition führt uns vorbei an verschwiegenen Buchten und schmalen Meerengen zu feinkieseligen Stränden, wo Sie schwimmen, schnorcheln und entspannen können.

Sie werden mit einem Zweisitzer-Seekajak, Paddeln, Rettungsweste, wasserdichter Tasche, Spritzdecke und Schnorchelausrüstung versorgt  
Bitte mitbringen: Sonnenschutzmittel, Hut, Sonnenbrille, langärmeliges Shirt (aus Lycra, falls Sie so etwas besitzen, ansonsten aus Baumwolle), schnelltrocknende Sportschuhe, Schwimmbekleidung, Handtuch  
Je nach Anzahl der Teilnehmer kann der Ausflug auch an einem anderen Startpunkt beginnen.



**DUBROVNIK, KROATIEN**

Es war George Bernard Shaw der sagte: "Die, die das Paradies auf Erden suchen, sollten nach Dubrovnik kommen". In der Tat, Dubrovnik ist ein Schatz über alle Massen, noch wertvoller durch die zauberhafte Restaurierung. Gekrönt vom Mineta Turm, sind die aus dem 10. Jahrhundert stammenden Stadtmauern stolzes Symbol von Dubrovniks bewegter Historie. In den Schatzkammern der Kathedrale beinhaltet eine Kollektion von unbezahlbaren goldenen Reliquien auch die Hinterlassenschaft von St. Blaise, Dubrovniks Schutz-Patron. Schlendern Sie die Stradun entlang zur sorgsam ausgearbeiteten Säulen-Allee des Rector-Palastes, entworfen von Onifiro de la Cava im Jahre 1435. Dies war der Sitz der Republik von Ragusa, eines mächtigen Stadtstaates der Renaissance-Ära, der sich einer Flotte von 500 Schiffen rühmen könnte.

**Die Aromen Dubrovniks**

Mit klimatisierten Bussen

Min. 20 Pers., max. 35

Dauer 4 ½ Stunden

Euros 69

Sie beginnen mit einer gemütlichen Busfahrt entlang der Küstenstraße nach Mali Ston, der Austernhauptstadt Kroatiens. Dieses Städtchen wird oft als kleinere Ausgabe Dubrovniks bezeichnet. Besonders interessant sind die bezaubernden, 5 Kilometer langen Festungsmauern rund um die Stadt. Ihr Bau begann im Jahr 1317 und endete erst im sechzehnten Jahrhundert. Es handelt sich um einen der längsten Festungswälle weltweit. Ebenso interessant sind die alten Salzpfannen aus der Zeit der Republik Dubrovnik. Und noch heute wird hier Salz produziert.

Wie auch immer, wenn man von Ston in Kroatien spricht, denkt man üblicherweise an Austern. Nach Ihrer Ankunft in Mali Ston besteigen Sie ein lokales Boot, das Sie zu den Austern- und Muschelbänken bringt. Ihr Gastgeber macht Sie mit der Austern- und Muschelzucht vor Ort vertraut, die Sie hautnah erleben können. Außerdem probieren Sie frisch zubereitete Austern und Muscheln, wie beispielsweise eine Muschelbouzara (Muscheln gekocht mit Wein, Knoblauch und Olivenöl). Zurück in Mali Ston besteigen Sie Ihren Bus zur Rückfahrt nach Dubrovnik mit einer kurzen geführten Orientierungsfahrt durch Dubrovniks Altstadt. Danach haben Sie noch etwas freie Zeit für eigene Unternehmungen in Dubrovnik.

**Dubrovnik Kajaktour auf See**

Min. 12 Pers., max. 24

Dauer 4 Stunden

Euros 55

Begleiten Sie uns auf dieser Kajak Tour, um die Schmuckstücke Dubrovniks auf ungewöhnliche und originelle Weise zu erkunden. Sie brechen zu einem Ausflug auf, der vorbeiführt an berühmten Stadtmauern, Festungen, Höhlen und Inseln. Zuerst paddeln Sie zwischen den Festungen von Bokar und Lovrijenac hindurch. Als eines der ältesten seiner Art schützte Bokar das Pile Tor und die Stadtbrücke. Außerdem wurde es früher als Gefängnis genutzt. Lovrijenac derweil bewacht den Westeingang der Stadt und ist das einzige allein stehende Fort. Während alle anderen Festungsanlagen Teile der Stadtmauer sind, befindet sich Lovrijenac hoch oben auf einem eigenen Felsen, eine Lage, die ihm den Beinamen „Gibraltar von Dubrovnik“ eingebracht hat.

Heute hört man statt des Lärms von Kanonenkugeln oft Worte Shakespeares von den Stadtmauern widerhallen, denn hier finden sowohl Shakespeareproduktionen, als auch das Sommerfestival Dubrovniks statt. Danach ist es an der Zeit, die Insel Lokrum zu ergründen. Der Legende nach wurde hier Richard Löwenherz nach seinem Schiffbruch im Jahr 1192 an Land geschwemmt. Glücklicherweise ereilt Sie nicht dieses Schicksal! Als nächstes steuern Sie um Lokrum herum die Betina Grotte an, wo Sie eine Pause zum Schwimmen machen. Hier können Sie das kristallklare Wasser der Adria genießen. Danach geht es zurück zum Ausgangspunkt und danach zurück zum Hafen. 2 Teilnehmer per Kajak. Wir empfehlen die Mitnahme von Badebekleidung, Handtüchern, Sonnenhut und Sonnenschutzmittel. 15 Minuten Fußweg zur Kajak Basis



### Auf den Spuren von „Game Of Thrones“

Rundgang

Dauer 3 Stunden

Minimum 20 Teilnehmer, Maximum 35

39 Euro

Die Altstadt ist so beeindruckend, dass sie direkt den Seiten von George R. R. Martins fesselnder Romanreihe entsprungen zu sein scheint, und es ist kein Zufall, dass Dubrovnik auch selbst eine Hauptstadt war - nämlich die der inzwischen nicht mehr existierenden Republik Ragusa. Auf dieser Tour werden Sie durch alle Teile der Altstadt geführt, in denen einige der denkwürdigsten Szenen des aktuellen Filmphänomens gedreht wurden, darunter: Das Pfahltor, wo König Joffrey mit einem Aufstand der Bürger konfrontiert und mit Dung beworfen wurde.

Die Festung Lovrijenac, wo der erfolglose Angriff auf King's Landing, bekannt als die Schlacht am Blackwater, stattfand. Die scheinbar endlosen Festungsmauern sind von der Festung Lovrijenac aus zu sehen, wo Tyrion Lannister und Varys spazieren gingen, wobei Tyrion die unvergesslichen Worte aussprach: "Wo ist der Gott der Titten und des Weins?" Alle Drehorte und die Erklärungen Ihres örtlichen Reiseführers werden von großen Fotos im DIN-A4-Format begleitet, auf denen die Dreharbeiten der jeweiligen Episode und der Ort des Geschehens abgebildet sind.

Natürlich sind die Einwohner Dubrovniks auch stolz auf ihre eigene faszinierende Geschichte, über die Sie Ihr Reiseleiter neben den Game of Thrones-Kommentaren ebenfalls informieren wird. Die Tour endet an der Stardun (Hauptstraße der Stadt) und Sie haben Gelegenheit, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden.

- ❖ Die Tour wird als umfangreiche Aktivitätstour eingestuft.
- ❖ Die Gäste sollten bequeme Schuhe und leichte Kleidung tragen.

### Legenden und Kuriositäten

(abseits bekannter Tourismuspfade)

Dauer 1 ½ Stunden

Min. 10 Pers., Max.19

Euros 29

Entdecken Sie die in den Mauern der Altstadt verborgenen Geheimnisse und begleiten Sie uns auf unserer Reise ins Land der Legenden und Kuriositäten.

Erkunden Sie das Alltagsleben der Bewohner von Dubrovniks Altstadt, spüren Sie den Geist der Vergangenheit im Labyrinth der engen Gassen und winzigen Plätze, den ältesten Bereichen der Stadt, abseits der ausgetretenen touristischen Pfade, wo sich Ihnen faszinierende Aussichten unerwartet eröffnen. Hier finden Sie Kirchen und andere Sehenswürdigkeiten, die keine Reiselektüre beschreibt. Gewürzt wird all dies durch spannende Geschichten, Legenden und kuriosen Begebenheiten aus dem Alltagsleben von Dubrovniks Altstadtviertel und aus der Historie der mehrere hundert Jahre alten Republik Ragusa.





**Große Schatzsuche in Dubrovnik: Fünfhundert Jahre schöne Künste**

Zu Fuß

Dauer 3 Stunden

Min. 10 Pers., Max. 22

Euros 45

Machen Sie mit uns einen gemütlichen Stadtrundgang (geführt) durch diese mittelalterliche Stadt und erfahren Sie alles über die Geschichte der Republik Dubrovnik und ihres reichen kulturellen und architektonischen Erbes. Dieser Ausflug umfasst mehrere Museumsbesuche.

Der Rektorenpalast, heute das Kulturhistorische Museum der Stadt, ist einer von Dubrovniks unbezahlbaren Schätzen; ein überragendes säkulares Baudenkmal, in dem sich gotische Stilelemente mit Architektur aus der Zeit der Renaissance mischen. Der Rektor wurde jeweils für den Zeitraum eines Monats gewählt, und während dieser Zeit war es ihm nicht nur verboten, seine Familie in den Palast zu bringen, sondern er durfte auch den Palast nur mit Erlaubnis des Senats verlassen. Im Palast sehen Sie Räume, die originalgetreu restauriert und möbliert wurden, dazu Porträts, Kettenhemden und historische Münzen.

Der Sponzapalast, in dem sich heute Dubrovniks historische Archive befinden, ist ein weiterer Mix aus gotischer - und Renaissancearchitektur. Seit seiner Erbauung im sechzehnten Jahrhundert diente er als Zollhaus, Münze, Schatzhaus und Waffenkammer, sowie als Sitz des ersten Literaturinstituts Dubrovniks, welches von einer Gruppe von Lyrikern gegen Ende des sechzehnten Jahrhunderts gegründet wurde. Der Sponzapalast zählt außerdem zu den wenigen Gebäuden der Altstadt, die das große Erdbeben von 1667 unbeschadet überstanden haben.

Die Kirche des Heiligen Blasius hatte dagegen nicht so viel Glück; die ursprüngliche Konstruktion aus dem Jahre 1368 wurde während des Erdbebens ernstlich beschädigt und wurde im Jahr 1715 durch das Gebäude im barocken Stil, welches heute zu sehen ist, ersetzt. Sankt Blasius ist der Schutzheilige Dubrovniks, der im Jahr 971 eine Katastrophe verhinderte, indem er die Stadtältesten vor einem Überraschungsangriff der Venezianer warnte. Der Marmoraltar der Kirche ist besonders eindrucksvoll, und auf dem Hauptaltar findet man eine Statue des Heiligen Blasius aus dem fünfzehnten Jahrhundert. Diese vergoldete Silberstatue zeigt Sankt Blasius, der die Stadt Dubrovnik in seinen Händen hält. Die Tatsache, dass diese Statue das Erdbeben, welches die ursprüngliche Kirche zerstörte, und das nachfolgende Feuer unbeschadet überlebte, halten viele für ein echtes Wunder.

Die romanisch-barocke Kathedrale von Mariä Himmelfahrt ist ein weiteres „neues“ Bauwerk, welches im Jahr 1713 vollendet wurde, nachdem dessen ursprüngliche Mauern durch das Erdbeben zerstört wurden. Sie ist eine wahre Schatztruhe und beherbergt 138 Gold- und Silberreliquiare, die von lokalen Goldschmieden während des elften bis siebzehnten Jahrhunderts angefertigt wurden. Unter diesen Reliquiaren befinden sich die Gebeine des heiligen Blasius und ein Fragment des Heiligen Kreuzes. Außerdem gibt es noch ein Polyptychon (mehrgliedriges Gemälde) von der Auferstehung der Jungfrau Maria aus der Werkstatt Tizians, sowie ein Gemälde, das Raphael zugeordnet wird.

Die schönsten Kunstwerke allerdings befinden sich im Museum des Dominikanerklosters. Dieses Gebäude stammt aus dem vierzehnten Jahrhundert (ebenso wie die Stadtmauern) und erscheint mehr wie eine Festung als wie ein religiöses Gebäude: ein umso besserer Schutz für die unglaubliche Sammlung von Gemälden aus dem fünfzehnten und sechzehnten Jahrhundert, die es beherbergt. Hier können Sie Werke aus der Dubrovniker und Venezianischen Schule bewundern, sowie Tizians Gemälde des Heiligen Blasius, flämische Malereien, Reliquien, Juwelen, Manuskripte und Wiegendrucke.

Weiter geht es mit einem Besuch des Franziskanerklosters und seiner Kirche, einem der schönsten romanischen Gebäude Kroatiens, dessen Apotheke aus dem Jahr 1317 die drittälteste noch in Betrieb befindliche Apotheke der Welt ist, der Museumsbibliothek mit einer Ausstellung liturgischer Gegenstände, einigen Gemälden alter Meister wie beispielsweise „Ecce Homo“ von Francesco Raibolini (15. Jahrhundert), einer aus dem 14. Jahrhundert stammenden Kopfreliquie der Heiligen Ursula und dem Gemälde von Vlaho Bukovac, dem Gründer und Hauptvertreter der kroatischen modernen Kunst. Im Ausflugspreis enthalten sind der Eintritt in die Schatzkammer der Kathedrale von Dubrovnik, in das Dominikanermuseum, das Museum des Franziskanerklosters und dessen Apotheke.





**KOTOR, MONTÉNÉGRÓ**

Sie glauben, durch einen norwegischen Fjord zu gleiten. Und tatsächlich ist diese atemberaubende Schlucht, welche die Felsenküste Montenegros zerteilt, die längste Meereseinbuchtung Südeuropas. Auf unserer Fahrt tief hinein bis ins Herz des Bkass Fjordes werden wir viele bezaubernde Küstendörfer sehen. Das wahrhaft schönste und ursprünglichste Städtchen aber ist das mittelalterliche Kotor ganz am Ende des Fjordes. Gegründet von den Römern, während der Byzantinischen Ära mit massiven Stadtmauern versehen, später überwiegend von Venedig regiert, hat Kotor sich aufgrund seiner isolierten Lage ganz natürlich seine Ursprünglichkeit erhalten.

**Perast & Kotor**

Mit Bus und Boot

Mini. 20 Pers. , max. 35

Dauer 4 Stunden

Euros 55

Nach dem Ausschiffen fahren Sie durch die schöne Bucht von Kotor nach Perast, einem barocken Kleinstädtchen, das sich hinter der Insel St. Marien auf dem Felsen versteckt. Die schönsten Gebäude dieser winzigen Stadt stammen aus dem siebzehnten und achtzehnten Jahrhundert. Perast ist ein kleiner friedlicher Ort voller Sakralbauten wie der aus dem fünfzehnten bis siebzehnten Jahrhundert stammenden Kirche des Hl. Nikolaus. Sie besuchen hier das Meeres-Museum. Nach diesem Besuch haben Sie etwas freie Zeit, um Perast auf eigene Faust zu erkunden, bevor Sie dann zur Insel Gospa od Skrpjela oder nach St. Marien auf dem Felsen mit seiner gleichnamigen Kirche mit Boot fahren. Gospa od Skrpjela ist eine Barockkirche auf einer der zwei Inseln, die mitten in der Bucht von Kotor gegenüber der Stadt Perast liegen. Der Überlieferung nach wurde die Insel die Jahrhunderte über von Seeleuten angelegt, um einen alten Eid zu erfüllen. Nach jeder Rückkehr von einer erfolgreichen Fahrt versenkten Sie einen Felsbrocken in der Bucht. Mit der Zeit erhob sich dadurch die Insel stückchenweise aus dem Meer. St. Marien auf dem Felsen ist deutlich zu sehen. Die Kirche beherbergt 68 bezaubernde Gemälde von Tripo Kokolja, einem aus Perast stammenden berühmten Maler des siebzehnten Jahrhunderts. Sein bekanntestes - zehn Meter langes – Gemälde zeigt den Tod der Jungfrau Maria.

**Adriatica Beach Club Ausflug**

Dauer 5h30

Minimum 15 Teilnehmer, Maximum 30

85 Euro

Nehmen Sie an einer 45-minütigen Bootsfahrt teil, die Sie zu einem der einzigartigsten Strände in Kamenari bringt, welcher durch seine entspannte Atmosphäre besticht. Sobald Sie den Adriatica Beach Club erreichen, werden Sie eine ganz neue Dimension von Komfort, Entspannung und Vergnügen erleben. Schlendern Sie über den mit Kieselsteinen gesäumten Strand, nehmen Sie ein Bad oder suchen Sie sich einen Liegestuhl, genießen Sie die Sonne und entspannen Sie sich. Der mehr als dreistündige Strandaufenthalt umfasst Liegen, Sonnenschirme und ein Mittagessen.

Die Tour wird als mittelschwere Aktivität eingestuft.

❖ Gäste sollten bequeme Schuhe, Badesachen, Handtuch, Sonnencreme und eine Kopfbedeckung mitbringen.

**Kajakfahren auf dem Meer**

Dauer 3 Stunden

Mindestens 8 Teilnehmer, maximal 30

Euro 55

Entdecken Sie Montenegros Adriaküste vom Wasser aus, indem Sie mit einem Seekajak auf einer geführten, ca. 11 km langen Erkundungstour durch die Bucht von Kotor und entlang der Küste paddeln. Legen Sie Pausen ein, um im erfrischenden Wasser der Adria zu schwimmen oder um die atemberaubende Aussicht auf die gebirgige montenegrinische Landschaft und die malerische mittelalterliche Stadt Kotor mit ihren Stadtmauern zu genießen.



**Jeep-Safari im Lovcen-Nationalpark**

Mindestens 4 Teilnehmer, maximal 39

Dauer 5h30

105 Euro

Über die alte Serpentinstraße (25 Kehren), von der aus man den schönsten Blick auf die Bucht von Boka hat, erreichen die Jeeps den Ort Krstac. Von dort geht es weiter in Richtung des Dorfes Dolovi, wo Sie Fotos von einem authentischen montenegrinischen Bergort machen können, der vor langer Zeit erbaut wurde und sich bis heute kaum verändert hat. Die Straße führt weiter nach Ivanova Korita und wechselt von einem Schotterweg auf eine Asphaltstraße.

Der Weg nach Ivanova Korita befindet sich am Fuße des Berges Lovcen, etwa 14 Kilometer von Cetinje und 34 Kilometer von Kotor entfernt auf 1270 m über dem Meeresspiegel. Der Name Ivanova Korita ist mit dem Gründer von Cetinje (der königlichen Hauptstadt Montenegros) Ivan Crnojevic und dem klaren, gesunden Wasser, das aus dem Trestenik-Gipfel kommt, verbunden. Es ist ein gut besuchter Rastplatz, besonders im Sommer. Von dort aus werden wir unsere Reise zum Berg Lovcen fortsetzen. Dieser Berg ist ein Symbol der natürlichen, historischen und kulturellen Umgebung Montenegros. Montenegros berühmtester Sohn Petar Petrovic II Njegos, ein Dichter, Philosoph, Fürstbischof und Staatsmann aus dem 19.

Jahrhundert, ein prominentes Mitglied der alten montenegrinischen Herrscherfamilie Petrovic, stammt aus dem Dorf Njegusi, am Fuße des Berges Lovcen. Wir fahren weiter die Hänge des Berges Lovcen hinauf, durch die kontrastreiche Natur, die uns umgibt, von den Kalksteinfelsen, die auch Meer der Steine genannt werden, bis zu den grünen Tälern, in denen sich das Dorf Njegusi befindet.

Njegusi ist ein ganz besonderer Ort, nicht nur wegen seiner gut erhaltenen traditionellen Architektur, sondern auch, weil hier die Traditionen der montenegrinischen Küche zu neuen Höhenflügen ansetzen. In Njegusi finden Sie historische Bauernhöfe für Njeguski sir und Njeguski prsut (Käse und Prosciutto). Unsere Reise endet in Kotor auf der gleichen kurvenreichen Straße wie am Anfang dieser Reise.

- ❖ Imbiss im Dorf Njegusi
- ❖ Die Tour gilt als mittelschwere Tour und ist nur für Gäste mit guter körperlicher Verfassung zu empfehlen, da die Tour tw. abseits der Straßen verläuft.
- ❖ Gäste sollten bequeme Schuhe und Kleidung mitbringen.



**Blaue Grotte Speedboat-****Abenteuer**

Min. 10 Pers., max. 10

Dauer 3 ½ Stunden

Euros 80

Die Blaue Grotte ist unzweifelhaft das Kronjuwel der Halbinsel Lustica, die die Bucht von Kotor von der Adria trennt. Dieses atemberaubende Naturphänomen wird durch die Reflektion des Sonnenlichtes an der blauen Wasseroberfläche innerhalb der Grotte hervorgerufen und lässt die Grotte in einem schillernd blauen Licht erstrahlen. Genießen Sie eine Aussichtsfahrt mit dem Speedboat entlang der montenegrinischen Küste, vorbei an Dörfern und malerischen Landschaften bis zur direkt vor der Bucht gelegenen Blauen Grotte.

Wenn Sie den eindrucksvollen natürlichen, 9 Meter hohen Felsendom der Grotte betreten, werden Sie in eine andere Welt versetzt. Das Spiel des Lichts im kristallklaren Wasser wird Sie gefangen nehmen, und die Klarheit des Wassers erlaubt eine Sicht bis auf den 13 Meter tief gelegenen Meeresboden. Sie haben die Gelegenheit hier zu schwimmen und so ganz in die Zauberwelt der Grotte einzutauchen. Als nächstes steht ein Badeaufenthalt am Strand von Zanjice auf dem Programm. Dieser geschützte Kiesstrand mit seiner Bergkulisse im Hintergrund war einer der Lieblingsstrände Titos, des ersten Präsidenten des ehemaligen Jugoslawiens. Hier haben Sie Zeit zum Ausspannen und ein Bad im Meer, bevor Sie wieder das Speedboat besteigen und nach Kotor zurückfahren.

- Dieser Ausflug erfordert einen hohen Aktivitätsgrad
- Teilnehmer sollten bequeme Schuhe, Badebekleidung, Handtücher, Sonnenschutzmittel und einen Sonnenhut mitnehmen
- Sie müssen damit rechnen, nass zu werden; Wertsachen sollten Sie nicht mit sich führen
- Die Fahrt mit dem Speedboat zur Blauen Grotte dauert ungefähr 45 Minuten; am Strand von Zanjice haben Sie ungefähr eine Stunde Zeit zur freien Verfügung
- Weil der Eingang sehr schmal ist, bei rauher oder schwerer See, kann das Boot nicht in die Grotte fahren. Die Tour kann fristlos storniert werden und Rückerstattungen werden nicht genehmigt



### KORFU, GRIECHENLAND

Die üppigste – und manche sagen lieblichste – aller griechischen Inseln. Korfu liegt nur einen Steinwurf von der albanischen Küste entfernt. Und nirgends ist die verblüffende Naturschönheit von Korfu augenscheinlicher als in den kleinen Dörfern von Paleocastritsa, wo – wie Legenden erzählen – Odysseus auf den Sand gespült wurde, um von Nausicaa gerettet zu werden. Ein anderer Anblick, der nicht verpasst werden sollte, ist der Achillion Palast, erbaut für Kaiserin Elisabeth von Österreich und späterer Besitz von Kaiser Wilhelm II. Die Britten machten Korfu zu einem Hauptsitz während des napoleonischen Krieges, und Sie können die liebevolle Villa Mon Repos sehen, wo Prinz Philipp geboren wurde.

#### Korfus Altstadt und der Blick auf die Mäuseinsel

Mit dem klimatisierten Reisebus und zu Fuß

Min. 14 Pers., kein max.

Dauer 4 Stunden

Euro 39

Diese Tour beginnt bei „Kanoni“, einem hoch gelegenen Aussichtspunkt, der nach einer alten venezianischen Kanone benannt ist, die dort steht. Von hier aus hat man einen herrlichen Blick auf die Mäuseinsel, die auch als Pontikonisi bekannt ist, und auf das sehr alte Kloster Vlacherna steht. Das Fotografieren mit der atemberaubenden Aussicht im Hintergrund ist mittlerweile ein Muss für alle Reisenden.

Auf dem kleinen Eiland in der Halkiopoulos-Lagune steht eine byzantinische Kapelle aus dem 11. Jahrhundert, die nur am 6. August für Besucher geöffnet ist. Der Legende nach war die Mäuseinsel einst das Schiff, das Odysseus, dem Helden der Odyssee von Homer, bei seiner Rückkehr nach Ithaka half. Dies missfiel Poseidon, dem Meeresgott, der das Schiff beim Einlaufen in den Hafen in Stein verwandelte und so die Insel schuf. Für Besucher, die mit dem Flugzeug ankommen, ist dies der erste Blick auf Korfu.

Nach dem Verlassen der Kanoni geht der Ausflug weiter mit einer Panoramafahrt zur Altstadt von Korfu und zum Spianada-Platz. Die von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärte alte Stadt hat ihren Besuchern viel zu bieten. Eine Mischung aus alter Architektur in alten, hohen Gebäuden, gleich zwei venezianischen Festungen sowie der Palast und die Gärten werden von den Besuchern mit Ehrfurcht bewundert.

Bei einer Führung über den Platz und durch die alte orthodoxe Kirche Saint Spyridon \*) mit ihrer unschätzbaren Sammlung von Ikonen und Geschenken, die dem Schutzpatron der Insel dargebracht wurden, erhalten Sie einen Einblick in die Geschichte und die lokalen Bräuche.

Sie werden genügend Freizeit haben, um durch die Arkaden der Liston Piazza zu schlendern, einkaufen zu gehen, einen Drink zu genießen oder eine der vielen lokalen Spezialitäten zu probieren.

Der Bus erwartet Sie am Eingang der alten Festung für die Rückfahrt zum Schiff.

\*) Das Innere der Kirche des Heiligen Spyridon ist für die Öffentlichkeit manchmal aus feierlichen oder anderen religiösen Gründen geschlossen.



**Korfu am Meer**

Kurzer Fußweg bis zu einem örtlichen Boot

Min 10 Pers., max. 40

Dauer 4 Stunden

Euro 85

Ihr Boot für diesen Schwimmausflug vor Korfu ist ein traditionelles griechisches „Kaliki“-Fischerboot, welches für den Transport von Touristen umgerüstet wurde. Halten Sie Ihre Kamera bereit, denn wir passieren einige der schönsten touristischen Fotomotive der Gegend wie Pontikonissi (die Mäuseinsel) oder die Insel Vidos.

Das Boot fährt nach „Pontikonissi“, das die byzantinische Kirche des Pantokrator (Christus des Allmächtigen) aus dem elften bis zwölften Jahrhundert beherbergt. In der Kirche findet man Gedenktafeln, die an Kaiserin Elisabeth von Österreich und Erzherzog Rudolph erinnern. (Halt, sofern das Wetter es erlaubt – nasser Landgang)

Der erste Halt ist die Insel Vidos. Diese unberührte grüne Insel ist völlig unbewohnt, obwohl sie nur eine halbe Meile von Korfu Stadt entfernt liegt. Hier gibt es noch jungfräuliche Strände und bewaldete Pfade, die zu einem alten serbischen Friedhof hinaufführen. Sie haben die Möglichkeit, im warmen kristallklaren Wasser des Ionischen Meeres zu schwimmen, zum Friedhof zu spazieren oder einfach in einem Coffee-Shop zu entspannen. (Halt, sofern das Wetter es erlaubt – nasser Landgang. Sie müssen 30 Meter bis zum Strand schwimmen)

Auf dem Rückweg machen wir in der Altstadt von Korfu eine Pause auf dem Espianada Platz. Erkunden Sie das alte Stadtviertel mit seinen faszinierenden, engen, mit Kopfsteinen gepflasterten Straßen. Bevor es zurück zum Hafen geht, haben Sie noch etwas Zeit, um durch die Arkaden des Liston-Platzes zu schlendern und St. Michael, den Palast des Heiligen Georg und die alte Kirche des heiligen Spyridon zu bewundern.

Ausflugsteilnehmer sollten Badebekleidung und Handtücher mitnehmen

Der Ausflugsverlauf hängt von den Wetterbedingungen ab. Es bleibt dem Kapitän vorbehalten, den Streckenverlauf auch in letzter Minute noch zu ändern oder den Ausflug abzusagen. Die Sicherheit unserer Passagiere hat in diesem Fall absoluten Vorrang, und Programmänderungen dienen allein diesem Zweck.

An Bord werden Erfrischungen serviert.

**Was Sie schon immer über Olivenöl wissen wollten**

Transport mit klimatisierten Fahrzeugen

Dauer 3 ½ Stunden

Min 2 Pers., max. 20

Euro 59

Unternehmen Sie eine Fahrt ins Land des Olivenöls mit dem Besuch einer preisgekrönten Olivenölmühle. Die Mühle liegt in einer geschützten Natura 2000 Region, wo man nicht nur Jahrhunderte alte Olivenbäume findet, sondern auch die Überreste von Kastell Gardiki, einer mittelalterlichen Burg aus dem dreizehnten Jahrhundert.

Die Familie Dafnis, Eigentümer der Governor Oil Mill, begrüßt Sie in ihrer Welt und macht mit Ihnen eine Reise in die Vergangenheit der Olivenölgewinnung. Sie erfahren etwas über die Geschichte der Olivenölproduktion und der Familie Dafnis, sowie über die Fakten und Mythen des Olivenöls der Region.

Probieren Sie Olivenöl mit einem der weltweit höchsten Gehalte an phenolischen Bestandteilen (Antioxidantien und Fängern freier Radikale).

Der Ausflug beginnt mit einer persönlichen Führung durch die Olivenhaine in den Ebenen von Kastell Gardiki. Die authentische Inselatmosphäre hier ist unvergleichlich; Sie treffen unseren einheimischen Olivenölexperten und erfahren Interessantes über die älteste Olivenvarietät der Welt.

Nach der Ankunft an der Ölmühle nehmen Sie an unserem „Probieren wie ein Experte“-Programm teil, und Sie erfahren, wie Olivenöl hergestellt wird.

Sie lernen, wie man Olivenöl von hoher Qualität erkennt und erklären den Unterschied zwischen Spitzenqualität und Olivenöl von minderer, non-extra virgine Qualität. Außerdem lernen Sie einiges über die therapeutischen Eigenschaften und gesundheitlichen Vorzüge dieses „Naturheilmittels“.

Während Ihres Aufenthalts in der Mühle werden Sie Olivenöl mit Brot, Tomaten, Fetakäse und hausgemachten Crackern, sowie einem Glas Wein probieren.

Die Fahrtstrecke zur Ölmühle beträgt in jeder Richtung 22 Kilometer



**Kloster Panagias und Panoramatransfer nach Paleokastritsa**

Mit klimatisierten Bussen

Min 15 Pers., max unbegrenzt

Dauer 4 Stunden

Euro 49

Genießen Sie eine angenehme Fahrt durch eine grünende Landschaft voller Orangen- und Zitronenbäume, Zypressen und Olivenhainen bis zum Ferienort Paleokrastritsa. Paleokastritsa selbst ist eine wahre Touristenattraktion. Ein langgestrecktes Dorf in der Mitte der Westküste Korfus, das wegen seiner Schönheit einer der meist besuchten Orte der Insel ist - gelegen an einer hohen Klippe dicht bewachsen mit Millionen von Olivenbäumen und Pflanzen aller Art. Alles in allem ein majestätisches Stück Korfu, wo es sich lohnt, einige Stunden zu verbringen. Hier gibt es fünf von Pinien bewachsene Vorgebirge und kleine Buchten mit gelben Sandstränden oder schneeweißen Kieselstränden zu bewundern, die sich in die kristallklaren Gewässer erstrecken. Wir besichtigen ein byzantinisches Kloster aus dem dreizehnten Jahrhundert mit seiner Kirche, einem Museum für byzantinische Ikonen und einer original steinernen Olivenölpresse. Nach der Besichtigung des Klosters haben Sie etwas freie Zeit zum Schwimmen oder Sie nehmen einen Drink in einem der Strandcafés. Die nächste kurze Pause machen wir bei Bella Vista, einem berühmten Aussichtspunkt.

Die Aussicht auf Paleokastritsa von dort oben ist bezaubernd. Schon, wenn man dort unten ist, gibt es etliches zu bestaunen, doch von hier oben betrachtet weiß man sofort, warum Paleokastritsa seit jeher eine der größten Sehenswürdigkeiten Korfus ist. Nachdem wir Bella Vista verlassen haben, fahren wir zurück zum Hafen von Korfu. Im Kloster der Heiligen Jungfrau Maria dürfen Sie kostenfrei fotografieren, die Verwendung von Blitzlichtern ist innerhalb der Kirche jedoch verboten. Falls Sie schwimmen möchten, denken Sie daran, Badebekleidung, sowie ein Strandhandtuch mitzunehmen (am Strand sind einige Umkleidemöglichkeiten und Duschen vorhanden). Sofern es die Zeit und der Schiffsfahrplan erlauben, besteht die Möglichkeit, in Korfu Stadt auszusteigen und allein zum Hafen zurückzukehren.





**GIARDINI NAXOS, SIZILIEN, ITALIEN**

Giardini Naxos ist der Hafen der kleinen Stadt Taormina. Taormina ist der wichtigste Ferienort in Sizilien und Süditalien. Er liegt auf dem Berg Tauro zwischen den zerklüfteten Bergen und dem ruhigem Ionischen Meer. Die Ursprünge der Stadt gehen bis ins Jahr 398 zurück. Die Römer betrachteten Taormina als Verbündete, aber als die Stadt sich gegen Octavians auf die Seite von Pompeus schlug, wurde sie auf den Rang einer einfachen Kolonie zurückgestuft. Dank ihrer strategischen Position behielt sie unter den verschiedenen Gebieten, die über die Insel herrschten, ihre große Bedeutung erfolgreich bei. 902 fiel sie nach einer langen Belagerung in die Hände der Moslems, von denen sie zerstört wurde. Der Kalif AlMuezz baute Taormina später in größerem und schönerem Umfang wieder auf. 1079 wurde die Stadt von den Normannen erobert und als Sitz des Sizilianischen Parlaments für die Königswahl im Jahr 1410 ausgesucht. Ihr bedeutendstes Bauwerk ist das Theater, das im 3. Jh. v. Chr. von den Griechen errichtet und von den Römern umgebaut wurde. Seine Lage ist atemberaubend, da sich das Theater zwischen dem drohend aufragenden Berg Ätna und dem schimmernden blauen Meer befindet. Taormina liegt in einer der schönsten Landschaften der Welt: Es ist ein wunderbares Juwel, umgeben von blauem Himmel, aquamarinblauem Meer, grünen Tälern und den weißen schneebedeckten Spitzen des Ätna.

**BEZAUBERNDENDES TAORMINA**

Min. 20 Pers.

Duration 4 Stunden ca.

€ 60

Sie fahren in einem klimatisierten und komfortablen Reisebus durch das Zentrum von Giardini Naxos, um die Autobahn nach Taormina zu erreichen. Nach einer etwa 30-minütigen Panoramafahrt entlang der Ostküste Siziliens erreichen Sie den Parkplatz in Taormina, das in der ganzen Welt bekannt ist und als einer der schönsten Orte Siziliens gilt. Von dort aus beginnen Sie Ihren Rundgang durch dieses bezaubernde Städtchen. Ihr Fremdenführer wird Ihnen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt zeigen: die Kathedrale von außen, das Griechische Theater, wo Sie die Überreste des antiken Theaters mit Blick auf den Ätna bewundern können, das Palazzo Corvaia von außen, das Odeon von außen, einen Spaziergang auf dem Corso Umberto, dem Einkaufsviertel von Taormina.

Nach der Führung haben Sie etwas Zeit zur freien Verfügung, um in einem der netten Cafés zu sitzen, einzukaufen oder durch die Stadt zu schlendern und den besonderen Charme und die Atmosphäre dieser kleinen mittelalterlichen Stadt mit ihren Palästen, Plätzen, Treppen und kleinen Seitengassen zu genießen.

Dann gehen Sie zurück zum Parkplatz, um mit dem Bus die Rückfahrt zum Hafen anzutreten.



**Berg Ätna**

(Abhängig von Wetterverhältnissen und örtlichen Behörden)

Bus mit Air-Condition

Min25 Pers., no max.

Dauer 5 ½ Stunden ca.

€ 125

Der majestätische Berg Ätna ist Europas größter aktiver Vulkan und erhebt sich 3340 Meter hoch. Seine Hänge ziehen sich mehr als 3.296 Meter hoch und die Seiten sind getupft mit Kegeln und Kratern. Vom Gipfel können Sie den Golf von Catania übersehen sowie Wälder, Orchideen und Weinberge. Die Hauptattraktion ist der Krater des Ätna und die eindrucksvollen versteinerten Überbleibsel des Lavaflusses.

Die Tour wird mit einer Fahrt durch die kleine Stadt Naxos beginnen. Auf der Autostraße zum Ätna fahrend werden sie die Reise auf dieser malerischen Straße genießen, die sich um die Hänge des Berges windet, die Stadt Giarre und die Dörfer Santa Venerina und Zafferana passiert. Sie werden entzückt sein von der sich pausenlos ändernden Szenerie der Zitronenhaine, Obstgärtnereien, Weinberge, Kastanien- und Pinienwäldern, die sich mit der harten Lava und den endlosen vulkanischen Kegeln mischen. Der Silvestri Krater befindet sich 1950 Meter über dem Meeresspiegel.

Dort angekommen, werden sie umsteigen in 4 x 4 Minibusse oder in die Seilbahn und fahren bis auf 2500 m; von dort geht es noch einmal weiter mit 4 x 4 Minibussen bis zur Basis des Hauptkrater auf ungefähr 2800 m über dem Meeresspiegel. Ein professioneller, alpiner Führer wird dann mit Ihnen eine 30- bis 45-minütige Wanderung zu den letzten Lavaflüssen und um den Krater herum machen (abhängig von der Vulkantätigkeit).

Bequeme geschlossene Schuhe werden empfohlen und eine leichte Jacke oder Sweater wird auf dem Ätna nötig sein. Diese Tour wird - wetterabhängig - nur während des Sommers stattfinden. Sie werden entweder die Nord- oder die Südseite besuchen, je nach augenblicklicher Vulkanaktivität.

Es kann kalt und windig sein – selbst im Sommer!

Die Fahrt zum Ätna dauert 1 Std. 15 Minuten

Dieser Ausflug führt auf ca. 2800 m Höhe. Falls Sie unter Bluthochdruck oder Herzbeschwerden leiden, klären Sie vorab mit Ihrem Arzt, ob dies einer Teilnahme entgegensteht.



**SORRENT, ITALIEN**

Die Stadtmauern von Sorrent ragen unmittelbar aus dem Meer empor und bergen in ihrem Innern reizvollen Charme. Wahlweise können unsere Gäste Ausflüge mit einer Fähre zu den äschernden Überresten der alten Römer nach Pompeji Aufbrechen

**Pompeii**

Mit klimatisierten Bussen und zu Fuß

Min 20 Pers, 50 max.

Dauer 5 Stunden

€ 70

Das antike Pompeji war ein blühendes Handelszentrum mit ca. 20.000 Einwohnern. Ein Großteil der Stadt wurde 63 n. Christus von einem Erdbeben zerstört, und der Wiederaufbau war noch im Gange, als der Vesuv 16 Jahre später ausbrach und die ganze Stadt unter einer 20 Fuß dicken Schicht aus Asche und Bimsstein begrub.

Pompejis Einwohner starben an den giftigen Schwefeldämpfen oder wurden von der Lavaströmen hingestreckt, die sich über die Stadt ergossen. Nur wenige entkamen diesem Inferno.

Vergessen bis ins 18. Jahrhundert blieb in Pompeji die Zeit stehen, bis Ausgrabungen dieses fantastische archäologische Kleinod wieder freilegten. Die Hohlräume der erkalteten Lava wurden mit Gips ausgefüllt, um Ganzkörperabgüsse der Opfer des Vulkanausbruchs zu erhalten, wie beispielsweise den Abguss eines jungen Mannes, der sich schützend über seine Mutter ausstreckt oder der berühmte verdrehte Körper eines Hundes, der noch an seiner Kette lag.

Durch den Ausbruch des Vesuv am 24. August 79 n. Chr. wurden aber nicht nur die Strukturen der Stadt erhalten, sondern das Abbild des urbanen Lebens zur damaligen Zeit, so eine vollständig erhaltene Taverne, in der das Geld des letzten Kunden noch auf dem Tresen liegt. Bewundern Sie auch die luxuriösen Villen und die sagenhaften Kunstschatze der wohlhabenden Patrizier, die vor den zu dieser Zeit herrschenden Unruhen in Rom geflohen waren. Ihre Häuser waren um einen innen liegenden Garten (Atrium) gebaut mit nur wenigen zur Straße gerichteten Fenstern, so dass die Bewohner die Außenwelt buchstäblich vergessen konnten und die Sonne in ihren eigenen Innenhöfen genossen. Schauen Sie sich einiger dieser Häuser einmal genauer an, und entdecken Sie auch die antiken Bäder, Tempel, Theater, Märkte und das gewaltige Forum der Stadt.

Große Ausflugsbusse können nicht bis zur Tenderanlegestelle fahren, daher wird ein Minibusshuttle zwischen der Pier und dem Hauptparkplatz von Sorrent pendeln.

(Das gleiche gilt für die Rückfahrt, wo ein Minibus Sie zum Pier bringen wird)

Die Fahrt nach Pompeii dauert etwa 1 Stunde.

Bequemes Schuhwerk ist zu empfehlen, da die Straßen aus Kopfsteinpflaster sind.

In Pompeii befinden sich heute alle Sehenswürdigkeiten hinter Absperrungen und Glasfenstern.

Unser Mittagessen nehmen wir etwas später als gewöhnlich nach unserer Rückkehr an Bord ein.

In Italien sind die meisten Geschäfte zwischen 13 Uhr und 16 Uhr geschlossen.

Zurück in Sorrent haben Sie die Möglichkeit, in der Stadt zu bleiben und diese auf eigene Faust zu erkunden.

Pompeji ist sehr geschäftig, deshalb bitten wir Sie, immer in der Nähe Ihres Führers zu bleiben. Das Tempo des Ausflugs ist moderat, da wir in dieser weitläufigen Anlage viele Sehenswürdigkeiten besichtigen werden.

Für Personen mit Gehbehinderungen wird dieser Ausflug nicht empfohlen

Der Zeitplan unseres Ausflugs ist besonders während der Hochsaison und am Wochenende stark abhängig vom Verkehr auf der Sorrentine.



**Herculaneum**

Mit klimatisierten Bussen und zu Fuß  
Min 20 Pers., 50 max.  
Dauer 5h15 Stunden  
€ 65

Herculaneum, (ital. Ercolano), wurde durch den Ausbruch des Vesuvs vom 2. August 79 v. Chr. ausgelöscht. Anders als das wichtige Handelszentrum Pompeji war das kleinere, aber reichere Herculaneum eine reine Wohnstadt. Da es keine Handelsmetropole war, gab es in Herculaneum auch keinen zentralen offenen Platz oder Forum, sondern nur Straßen mit Villen und Geschäften und zwei senkrecht zueinander liegende, sich im Stadtzentrum kreuzende schnurgerade Hauptstraßen.

Der Vesuv zerstörte die zwei antiken Städte auf unterschiedliche Weise. Pompeji wurde unter Tonnen von Asche begraben, Herculaneum, das viel näher zum Vulkan lag, ertrank unter einem Meer von Schlamm. Mit der Zeit härtete der Schlamm zu einem weichen Gestein aus, der die Stadt und fast alles darin wie Fossilien konservierte, so dass Möbel, Bekleidung und selbst die Waren in den Geschäften erhalten blieben. Ausgrabungen begannen eher zufällig, als Arbeiter nach einer Quelle gruben und dabei auf Mauerreste stießen, die später als eine der Bühnen eines antiken Theaters identifiziert wurden. Später fand man zahlreiche menschliche Skelette im Bereich der ehemaligen Küstenlinie, was darauf schließen lässt, dass viele Bewohner Herculaneums versucht haben müssen zu fliehen, aber umkamen, als das Gebirge aufbrach und vulkanische Gase austraten.

Die Ausgrabungen haben seitdem opulente Villen, Bäder, Theater und sogar die Villa di Pisone (Villa dei Papiri) ans Tageslicht gebracht, von der man annimmt, dass sie dem Schwiegervater Julius Cäsars gehört habe. Ein Großteil der Stadt liegt immer noch unter dem Stein begraben, und die Ausgrabungsarbeiten laufen noch heute. Der Erhaltungszustand der Bauwerke und ihres Innenlebens ist erstaunlich gut.

Die Fahrt nach Ercolano dauert ungefähr eine Stunde

Dieser Ausflug ist für Gäste mit Gehbehinderungen nicht geeignet.

Am Ende des Ausflugs können Sie auf Wunsch in Sorrent bleiben oder Herculaneum auf eigene Faust erkunden.

Da große Busse den Pier nicht befahren können, bringt Sie ein Minibus-Shuttle vom Pier bis zum Hauptparkplatz in Sorrent. (Dasselbe gilt für den Rückweg, wo Sie ein Minibus hinunter zum Schiffsanleger bringt).



**Capri selbst entdecken**

Transfer per Boot nach Capri

Begleiteter Transfer (keine Führung)

Mini.20 Pers., max 40

Dauer: 6 ½ Std. abhängig vom Fahrplan der örtlichen Zubringerboote

€ 69

Capri liegt der Halbinsel Sorrent vorgelagert. Es wird mit seiner wunderbaren Landschaft, dem klaren blauen Himmel und dem angenehmen Klima zu Recht das Juwel der Bucht von Neapel genannt. Geologisch besteht die Insel aus Kalkstein. Ihre erodierten Dolomitsteilufer, die sich an vielen Stellen senkrecht aus dem Meer erheben, wurden mit der Zeit in fantastische Formen und wunderschöne Grotten verwandelt.

Es gibt zwei Hauptmassive: Im Osten liegt der Monte Tiberio (338 m), im Westen der Monte Solaro (138 m). Die Stadt Capri (138 m) liegt dazwischen, wobei sich die Marina Grande im Norden und die Marina Piccola im Süden befindet. Das zweite Wohngebietszentrum der Insel, Anacapri, liegt in einem weiten Gebiet mit üppiger Landschaft im Westen des Monte Solaro. Die Etymologie des Namens Capri geht auf die hellenischen Siedler zurück, die die Insel in historischen Zeiten zuerst betreten. Capri kommt von dem griechischen Wort „kapros“, (Eber). Die Insel ist seit der Paläolithischen Zeit bewohnt, und gehörte in der Antike erst den Griechen und dann den Römern. Viele Kaiser verbrachten einige Zeit auf Capri und römische Adelige lebten hier oder besuchten die Insel bis in das sechste Jahrhundert. Im 6. und 7. Jh. erlitt die Insel sarazenische Raubzüge und fiel danach unter die Herrschaft der Lombarden, Spanier, Franzosen und Briten. 1800 begann die letzte Invasion der Künstler, Schriftsteller, Dichter und anderer Liebhaber der Schönheit.

Die Faraglione und die Blaue Grotte sind sehr berühmt und wunderschön, und gehören zu den beliebtesten Grotten von Capri. Die blaue Grotte waren bereits in der Antike berühmt, wurde jedoch 1826 von dem Deutschen August Kopisch „wiederentdeckt“. Die Grotte wird jedes Jahr von vielen Touristen besucht und doch scheint sie nie an ihrer zauberhaften Atmosphäre zu verlieren. Die Wände und die konkave Decke der blauen Grotte sind blauer als Blau, jeder Gegenstand erhält einen silbernen Umriss und sogar Schwimmer im Wasser erscheinen blau. Das angenehme Klima, der strahlende Himmel, die wunderbare Landschaft und eine Vielzahl anderer Attraktionen machen die Insel zum perfekten Urlaubsort für jede Jahreszeit.

Nutzen Sie die Gelegenheit, Capri in Eigenregie zu entdecken! Ein einheimischer Tourismusführer, der Sie bis nach Capri begleitet, versorgt Sie mit hilfreichen Tipps, wo es sich lohnt, auf der Insel die Zeit zu verbringen.

Der Preis beinhaltet:

- Assistenzdienst
- Regelmäßiger Bootsservice in & aus Capri
- Ausschiffungstaxe in Capri
- Eintrittskarte für die Standseilbahn Capri-Pier/Capri

Der Besuch in Capri ist auf eigene Faust. Kein Besuch ist inbegriffen.



**GAETA, ITALIEN**

Gaeta ist eine bezaubernd hübsche Küstenstadt in der Provinz Latina in der Region Latium, etwa gleich weit von Rom und Neapel entfernt. Sein herrliches Klima machte es seit römischer Zeit zu einem der beliebtesten Seebäder. Die Stadt besitzt eine reiche Geschichte und beherbergt zahlreiche Kunstschätze. Eines der historischen Highlights ist das mittelalterliche Kastell von Angevin-Aragon, das hoch über der Stadt thront und das atemberaubende Ausblicke über die Dächer der Stadt und das Meer bietet. Es stammt aus dem sechsten oder siebten Jahrhundert, wurde jedoch erstmals im Jahr 1233 in einem Schriftstück erwähnt, das Friedrichs II Entschluss dokumentierte, das ursprüngliche Edifizium zu erweitern und dessen Wände zu verstärken.

Nur wenige Schritte vom Hafen entfernt steht die Kathedrale des Heiligen Erasmus, des Schutzheiligen von Gaeta. Die Kathedrale, erbaut auf den Überresten einer aus dem siebten Jahrhundert stammenden Kirche, wurde im Jahr 1106 geweiht. Sie besitzt einen eindrucksvollen 57 Meter hohen, mit Majolika verzierten Glockenturm im byzantinischen Stil, und das Innere der Kirche ist reichlich mit Wandmalereien, Holzreliefs und komplexen Bodenmosaiken verziert.

Weitere religiöse Bauwerke sind das im gotischen Stil errichtete Sanktuarium der Heiligen Annunziata aus dem Jahr 1354 mit seinen zahlreichen feinen Malereien und ihrer bezaubernden goldenen Kapelle, sowie die neogotische Kirche des Heiligen Franziskus, die Karl der Zweite von Neapel und Ferdinand der Zweite von Bourbon und beider Sizilien der Stadt stifteten, um dem Heiligen, der sich vorübergehend in Gaeta aufhielt und dort einen kleinen Konvent gründete, so ihre Ehre zu erweisen. Die Kirche steht am oberen Ende einer monumentalen Treppe und bietet spektakuläre Rundblicke auf die Küstenlinie. Vor der Kirche befindet sich die Statue einer Frau mit einem den Glauben symbolisierenden Kreuz in der Hand, und auf der Fassade findet man Statuen der Kirchenstifter Karl der Zweite von Neapel und Ferdinand der Zweite von Bourbon und beider Sizilien, sowie eine Statue des Heiligen Franziskus selbst.

Das Archäologische Museum, welches Fundstücke aus römischer Zeit beherbergt, ist ebenfalls einen Besuch wert, wie auch die Kunstgalerie, in der man Fresken aus dem fünfzehnten Jahrhundert von Giovanni von Gaeta und der Renaissance, sowie Barockkunstwerke von Teodoro D' Errico, Battista Beinaschi, Luca Giordano und Sebastiano Conca sehen kann.

*Bitte beachten Sie: Diese Stadt ist nur in der 11-Nächte-Route enthalten.*

**Historisches Zentrum und der Geteilte Berg von Gaeta**

Min 20 Pers., max 35

Dauer 2h45 ca.

€ 45

Sie treffen Ihren Reiseleiter am Pier und fahren mit einem komfortablen Bus zum Geteilten Berg von Gaeta, einem Ort, an dem die Pilger in seiner Grotte und seinem Heiligtum beten. Es wird angenommen, dass sich der Berg in dem Moment spaltete, als Christus starb.

Besichtigen Sie die Kirche der Heiligen Trinità und das 1071 von Benediktinermönchen erbaute Kloster. Links von der Kirche befindet sich die Türkengrotte, deren Durchgang mit Kreuzwegstationen gesäumt ist. Steigen Sie die 35 Steinstufen zum Golf von Gaeta hinunter.

Der nächste Halt ist das historische Zentrum von Gaeta. Besuchen Sie das Heiligtum der Santissima Annunziata, das die aus dem 14. Jahrhundert stammt und ursprünglich als gotische Kirche gebaut wurde, Sie wurde im 17. Jahrhundert renoviert und im Barockstil der damaligen Zeit gestaltet. Im mittelalterlichen Viertel können Sie die Erasmus-Kathedrale besichtigen.

Weiter geht es entlang des Felsvorsprungs, vorbei an Gassen, Türmen und Treppen, bis Sie die Doppelburg erreichen: Aragonese (oben) und Angevin (unten).

Wie bei so vielen Bauwerken und Befestigungen, wurde die Burg in ihrer turbulenten Geschichte, die im 10. Jahrhundert begann, mehrmals gebaut und wieder zerstört.

Anschließend Rückkehr zum Schiff.

Aktivitätsniveau: Leicht. Diese Tour ist allerdings nicht für Gäste mit eingeschränkter Mobilität geeignet.

Wir empfehlen unseren Gästen Wasser und bequeme Schuhe mitzubringen.





### PALMAROLA, ITALIEN

Eine Insel von schroffer Schönheit, eingebettet in den Golf von Gaeta und auf halber Strecke zwischen Rom und Neapel gelegen, ist Palmarola der perfekte Anlaufpunkt für einen Tag am Strand. Das Wasser hier ist bemerkenswert klar, und zwischen den Inseln Palmarola und Ponza haben Archäologen mehrere Wracks römischer Galleonen entdeckt, die aus der republikanischen Periode stammen.

### PONZA, ITALIEN

Ponza besteht hauptsächlich aus ryolithischem und angolithischem Gestein und hat charakteristische graue, gelbe und aschefarbene Tuffformationen, die zum eigentümlichen Blau der Felsen beitragen. Ventotene und St. Stefano, die 39 km östlich von Ponza gelegen sind, sind reich an saurem Basaltgestein. Die Inselgruppe, die ungefähr 20 Meilen von der Küste Latiums entfernt ist, wurde während der Jungsteinzeit besiedelt. Die Phönizier und die Griechen bewohnten Ponza nach der Kolonisierung durch die Aurunker, die eine befestigte Zitadelle erbauten, von der noch einige Spuren der Zyklopenwände erhalten sind. Im Jahr 313 v. Chr. siedelten sich die Römer auf Ponza an und bereicherten es mit großen öffentlichen Bauwerken. Sie errichteten einen prächtigen Äquadukt, der immer noch teilweise in Benutzung ist, einen Dioscuri-Tempel, und einen weiteren der Venus Epiponzia geweihten Tempel. 1734 fiel Ponza in den Besitz der Bourbonen, die sich nach zahlreichen Ereignissen und ruhmreichen Seekämpfen um seinen erneuten Aufstieg kümmerten. Nach der Wiedervereinigung mit dem italienischen Königreich erlebte Ponza eine lange Zeit der Isolierung, insbesondere während der zwanzig Jahre des Faschismus. Erst nach dem Zweiten Weltkrieg erhielt Ponza wieder ihre natürliche Rolle als Oase der Sonne und des Meers. Ihre natürliche Schönheit zusammen mit den vielen geologischen Aspekten ihrer tausendjährigen Geschichte machen die Insel zu einem wahren Paradies mit einer modernen Touristenorganisation

